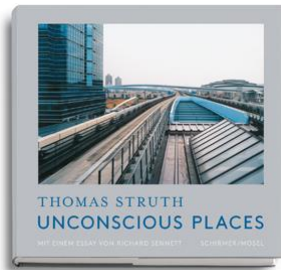


München, Januar 2020



## PRESSEMITTEILUNG

### **Thomas Struth: Unconscious Places** Mit einem Text von Richard Sennett

*Jetzt als handliche Studienausgabe*

**Thomas Struth**  
**Unconscious Places**  
Mit einem Text von  
Richard Sennett  
einem Nachwort  
des Fotografen  
264 Seiten, 228 Tafeln  
in Farbe und Duotone  
ISBN 978-3-8296-0618-9  
Dt./Engl. Studienausgabe  
€ 29,80, (Ö) € 30,70, CHF 34,30

Thomas Struth präsentiert in diesem Band seinen vielleicht bedeutendsten, in jedem Fall umfangreichsten und ältesten Werkzyklus: seine Straßenphotographien. „Eine Aura der Ruhe und Stille erfüllte diese Fotografien, selbst jene, die im lärmenden Gewimmel New Yorks entstanden sind,“ schreibt Richard Sennett über seinen ersten Eindruck. Der amerikanische Kultursoziologe hat für *Unconscious Places* den begleitenden Essay verfasst. Die ersten Straßenaufnahmen entstanden 1976 in Düsseldorf, weitere Ansichten von urbanen Architekturen, Plätzen, Straßenzügen und Gebäudekomplexen folgten in Köln, München, London, Brüssel, Rom und Paris, in Japan, China, Peru, Korea, Shanghai und den USA.

*Unconscious Places* zeigt mit 228 Fotografien von 53 Orten in 16 Ländern eine umfangreiche Auswahl aus dem Langzeitprojekt, das Struth parallel zu seinen berühmten Serien der Familienportraits, Museumsbilder und Naturparadiese aufgenommen hat.

Wie der Titel bereits andeutet, interessiert sich Struth nicht für Prachtstraßen, Promenaden oder berühmte Boulevards, die Wahrzeichen und besonderen Aussichtspunkte einer Sightseeing-Tour, die das offizielle Klischee einer Stadt definieren, sondern richtet die Kamera auf Orte, die von der bewussten, alltäglichen Wahrnehmung größtenteils ausgeblendet werden – Orte selbstverständlicher Gewohnheit. Menschen sind in seinen Photographien selten zu sehen. Deren Abwesenheit macht den Blick frei auf die Form und Dekoration der Architektur und rückt die urbanen Strukturen als soziale Räume in den Fokus.

**Thomas Struth**, 1954 in Geldern bei Düsseldorf geboren, studierte von 1973 bis 1980 an der Kunstakademie Düsseldorf, zunächst Malerei bei Gerhard Richter, später Photographie bei Bernd Becher. Sein Werk wurde international ausgestellt, u.a. im Metropolitan Museum of Art, P.S.1 New York, Museo del Prado Madrid, Stedelijk Museum Amsterdam, Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen Düsseldorf, Haus der Kunst München, Guggenheim Museum Bilbao. Thomas Struth lebt in Berlin.

**Richard Sennett**, Soziologe und Philosoph, 1943 in Chicago geboren, ist einer der führenden Kultursoziologen Amerikas und Autor zahlreicher, auch ins Deutsche übersetzter Bücher. Er lehrt an der New York University und an der London School of Economics and Political Science. Sennett wurde mit zahlreichen Preisen geehrt, darunter mit dem Hegel-Preis der Stadt Stuttgart und dem Gerda Henkel Preis.